

## Konzernabschluss

### Gewinnverteilungsvorschlag

Der verteilungsfähige Gewinn wird anhand des Jahresabschlusses der Muttergesellschaft des Konzerns, der Oberbank AG, festgestellt.

Der Jahresüberschuss der Oberbank AG betrug im Geschäftsjahr 2017 127,3 Mio. Euro. Nach Rücklagendotation von 95,7 Mio. Euro und nach Zurechnung des Gewinnvortrages von 0,4 Mio. Euro ergibt sich ein verwendungsfähiger Bilanzgewinn von 31,9 Mio. Euro.

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Hauptversammlung wird vorgeschlagen, auf das Grundkapital von 105,9 Mio. Euro eine gegenüber 2016 um 0,25 Euro erhöhte Dividende von 0,90 Euro je bezugsberechtigter Aktie auszuschütten.

Die Ausschüttung ergibt daher bei bei 32.307.300 Stamm- und 3.000.000 Vorzugsaktien einen Betrag von 31.776.570,00 Euro. Weiters schlägt der Vorstand vor, den verbleibenden Rest von 172.383,03 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Linz, am 2. März 2018

Der Vorstand



Generaldirektor

Dr. Franz Gasselsberger, MBA

Verantwortungsbereich

Firmenkundengeschäft



Direktor

Mag. Dr. Josef Weißl, MBA

Verantwortungsbereich

Privatkundengeschäft



Direktor

Mag. Florian Hagenauer, MBA

Verantwortungsbereich

Gesamtrisikomanagement